

Geschlossener Scheitel bei Sämlingen

Beitrag von „Volgan“ vom 19. März 2012, 15:23

Grüß Dich Hagen,

da dieses Thema immer wieder interessiert, will ich mal von meinen Beobachtungen berichten. Sämlinge, die die Wachstumsspitze zumachen, habe ich auch hin und wieder, und wenn ich sie entdecke, werden sie entsorgt. Ich habe beobachtet, daß sich Blattwanzen gerne eine Mahlzeit an den jungen Pflänzchen holen, und dabei ihren Saugrüssel tief hineinbohren. Wenn der Sämling

an der "richtigen" Stelle verletzt wird, reicht das wohl um das Wachstum einzustellen. Dieselbe Methode wird von Vermehrern angewendet, die von einer bestimmten Pflanze vor allem viele Kindel

haben wollen. Ich glaube nicht, daß das ganze von Genen oder Genkombinationen ausgelöst wird,

jedoch bin ich sicher, daß die Insekten mit großer Sicherheit die für sie schmackhaftesten Pflanzen finden, und damit sind wir doch wieder bei den Genen.

Gestern habe ich die angehängten Pics gemacht, um 2 Pflanzen zu zeigen, die erst als blühfähige

den Scheitel zugemacht haben, die linke mit und ohne Kindel, die rechts ist im Laufe des letzten

Sommers eingetrocknet, und jetzt habe ich das Loch entdeckt. Bei Gelegenheit werde ich die beiden aufschneiden, um der Sache auf den Grund zu gehen. Wenn's jemand interessiert, was dabei rausgekommen ist, laßt's mich wissen.

Schönen Tag und vG von Volgan